



Arbeitskreis Konservierender Ackerbau Baden-Württemberg

Mehr Leben in den Boden bringen

Donnerstag, 15. Januar 2026, 10:00–16:00 Uhr

Stuttgart-Hohenheim

Veranstaltungsort

Universität Hohenheim, Euroforum (oberhalb der Mensa)
Kirchnerstr. 3, 70599 Stuttgart-Hohenheim

Anfahrt



Karte erstellt aus OpenStreetMap-Daten, Lizenz: Creative Commons BY-SA 2.0

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Eine Anfahrtsbeschreibung mit öffentlichen Verkehrsmitteln finden Sie auf den Internetseiten der Universität Hohenheim unter www.uni-hohenheim.de/anfahrt.

Teilnahmebedingungen

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Veranstalter

Universität Hohenheim
Fakultät Agrarwissenschaften
Prof. Dr. Ralf Vögele
Otto Sander-Straße 5
70599 Stuttgart



Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen
Institut für Angewandte
Agrarforschung
Prof. Dr. Carola Pekrun
Neckarsteige 6–10
72622 Nürtingen



Landwirtschaftliches Technologiezentrum Augustenberg (LTZ)

Dr. Kurt Möller
Neßlerstr. 25
76227 Karlsruhe



in Zusammenarbeit mit der
**Gesellschaft für konservierende
Bodenbearbeitung e.V. (GKB)**
Hauptstr. 6
15366 Neuenhagen
www.gkb-ev.de



Mehr Leben in den Boden bringen

Donnerstag, 15. Januar 2026, 10:00–16:00 Uhr

Stuttgart-Hohenheim

Programm

10:00 Begrüßung

Dipl.-Ing. agr. Matthias von Wuthenau

Leiter Referat „Biodiversität und Landnutzung“,
Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und
Verbraucherschutz Baden-Württemberg (MLR)

Prof. Dr. Ralf Vögele

Dekan der Fakultät Agrarwissenschaften,
Universität Hohenheim

Klaus Keppler

Vorsitzender der Gesellschaft für konservie-
rende Bodenbearbeitung (GKB)

Wissenschaftliche Beiträge

Moderation: *Prof. Dr. Carola Pekrun*, Hochschule für
Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen

10:30 Humus oder was vom Leben übrig bleibt

Prof. Dr. Torsten Müller

Universität Hohenheim

11:15 Können Bodenorganismen von einer humus- fördernden Bodenbewirtschaftung profitieren?

Dr. Sven Marhan

Universität Hohenheim

12:00 Autonome Feldroboter – Werkzeuge für eine bodenschonende und diversifizierte Landwirtschaft?

Dr. Kathrin Grahmann

Zentrum für Agrarlandschaftsnutzungs-
forschung (ZALF)

12:45 Mittagspause

Beiträge aus der Praxis

Moderation: *Maik Freitag (MSc.)*, Bioenergie Mayer,
Frankenhardt

14:00 Wirtschaftsdünger für den Boden flott machen

Andreas Magg

Bergbauer, Sontheim

14:45 Kompost zur Belebung des Bodens

Laurenz von Glahn

Gut & Bösel, Briesen

15:30 Zusammenfassende Betrachtung und Diskussion

16:00 Ende der Veranstaltung

